

Für's Rechnen begeistern!

Beitrag von „sisterA“ vom 21. April 2004 19:21

Hallo ihr lieben, hier meine neuste Frage in Sachen i-männchen! (ganz privat)

Ich sehe bei meiner eigenen Tochter, aber auch bei meinen 5 ern selber das Problem, dass sie sich sehr schnell gegen ein Fach entscheiden.

Bei meiner Kleinen ist es Mathe. Während sie in Sprache alle Schwierigkeiten motiviert angeht, lässt sie es in Mathe einfach sein. sie findet zum Beispiel eine HA schwierig und hört deshalb schon bei der HA- Vorbesprechung in der schule weg - in der kita macht sie dann spontan alle Ha außer Mathe und auf dem Weg nach Hause erzählt sie mir, dass sie superschwierige Mathe HA auf hat.

Hier zu Hause geht sie es dann gleich an - nicht ohne mir zu sagen, dass sie Mathe scheiße findet (Gott, wo hat das Kind bloß diese Wörter her 😊)

Jetzt sitzen wir davor- eigentlich läuft es ganz gut - sie braucht immer noch viele Hilfsmittel (Zahlenkette, Plättchen etc) sie weint nicht oder so, aber ich kann ihre Lustlosigkeit beobachten. Sie verdreht immer noch viele Zahlen, spielt mit dem ERgebnis Ratespiele und freut sich aber doch , wenn man ihr klar macht, dass sie das eben doch kann und sie dann (ohne gro0e elterliche Hilfe) Erfolge sieht.

als Deutschlehrterin Sek 1 stehe ich ziemlich auf dem Schlauch - als Mama in solchen Fällen sowieso.

Wie kann ich das kind für Mathe motivieren ? fördern? keine ahnung was. Ich halte sie nicht für rechenschwach - glaub ich zumindest . Die Lehrerin hat bisher auch nicht viel in diese Richtung gesagt.

Was meint ihr.... ich denke, sie hat probleme sich Zahlen deutlich, räumlich vorzustellen.

Isa